

# Bruchenball<sup>1</sup> – ein Kampfspiel mit Ganzkörpereinsatz

Hans-Jürgen Wagner & Karin Nalop  
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

**Schlüsselwörter:** Kampfsport, Körperkontakt, Kraftdosierung, Geschlechterperspektive

## Einleitung

Die verminderte sportliche Aktivität von Jugendlichen und Kindern führen häufig zur Entfremdung des eigenen Körpers bzw. zur Vermeidung von Körperkontakt. Vor diesem Hintergrund sollen in der Schule Aktivitäten angeboten werden, die den angemessenen Umgang mit Körperkontakt und Kräftedosierung fördern.

## Fragestellung

Unsere Untersuchungen befassen sich mit der Frage, wie das mittelalterliche Bruchenball<sup>1</sup> dazu beitragen kann. Weiterhin wurde geprüft, ob bzw. wie das Spiel gemischtgeschlechtlich durchgeführt werden kann.

## Methode

Zur Beantwortung der Fragen wurden sowohl mit deutschen Grundschüler\_innen und Realschüler\_innen als auch mit Studierenden der Pädagogischen Hochschule sowie mit Kindern und Jugendlichen im kenianischen Hochland Spieleinheiten durchgeführt. Es wurde zu fast allen Maßnahmen Beobachtungsprotokolle geführt.

## Ergebnisse und Diskussion

Im Symposium werden unsere Beobachtungen vorgestellt. Vor allem sollen die Teilnehmer\_innen dieses Spiel erproben und kritisch reflektieren. Weiterhin soll aufgezeigt werden, wie es sowohl mit Kindern der Grundschule als auch mit Jugendlichen der Sekundarstufe 1 durchgeführt werden kann. Abschließend folgen Hinweise zur Herstellung eines für den Unterricht geeigneten Bruchenballs.

## Literatur

Breuer, F., Dieres, B. & Lettau, A. (2009). *Reflexive Grounded Theory: eine Einführung für die Forschungspraxis*. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.

Dammer, P. (2001). *Offizielle Bruchenball-Regeln*. *Pax et gaudium*, 4, S. 8-9.

Dietrich, K. (1994): *Sportliches Spielen. Chancen zur Selbstinszenierung in sozialen Feldern*. Butzbach-Griedel: AFRA-Verlag.

Mayring, P. (2011). *Qualitative Inhaltsanalyse. Grundlagen und Techniken*. Weinheim, Basel: Beltz.

<http://www.bruchenball.de>

---

<sup>1</sup> Bei diesem mittelalterlichen Kampfspiel versuchen zwei Mannschaften mit jeweils 3-6 Personen den bis zu 140 kg schweren Bruchenball (Bruche, Brouche = Unterhose) in den gegnerischen Torkreis zu befördern.